



Lehrstuhl für Auslandswissenschaften (englischsprachige Gesellschaften)

Übersicht zur Anerkennung von im Ausland erbrachten Studienleistungen (Learning Agreements)

Grundsätzlich werden am Lehrstuhl für Auslandswissenschaften (englischsprachige Gesellschaften) Leistungen für die im Folgenden aufgeführten Module angerechnet.

In allen Fällen **orientiert sich die Anzahl der angerechneten ECTS/ CP am Leistungs- und Prüfungsumfang**, der für den entsprechenden Kurs an der Partneruniversität erbracht werden muss und **nicht** an den **von der Partneruniversität vergebenen Credit Points**.

Vorschläge für Kursanrechnungen müssen zunächst per Email **selbständig eingereicht** werden. Anfragen, die nur Kurshandbücher der Gastuniversität, jedoch **keine konkreten Vorschläge** enthalten, werden **nicht bearbeitet!**

Für die einzelnen Module gelten folgende Orientierungspunkte:

1. Module im Bachelor Bereich

Angloamerikanische Gesellschaften I (Politik & Wirtschaft) :

Kurse, die für dieses Modul angerechnet werden sollen, müssen einen klaren Bezug zur Interaktion von Wirtschaft und Politik angloamerikanischer Länder aufweisen.

Kurse die sich mit Aspekten internationaler Betriebswirtschaft/ Internationalem Management beschäftigen werden nicht anerkannt.

Angloamerikanische Gesellschaften II (Politik & Gesellschaft) :

Kurse, die für dieses Modul angerechnet werden sollen, müssen einen klaren Bezug zu Politik und Gesellschaft angloamerikanischer Länder aufweisen.

Kurse die sich mit Literatur, Kultur oder ähnlichen Aspekten der angloamerikanischen Länder beschäftigen werden nicht anerkannt.

Auslandswissenschaftliche Vertiefung Angloamerikanische Gesellschaften :

Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den Modulen Angloamerikanische Gesellschaften I und II.

Auslandswissenschaftliches Kolloquium:

Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den Modulen Angloamerikanische Gesellschaften I und II.

Angloamerikanische Länder im Internationalen Kontext:

Kurse, die für dieses Modul angerechnet werden sollen, müssen einen klaren Fokus auf die politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Rolle angloamerikanischer Gesellschaften im internationalen System legen.

Entwicklung des Internationalen Systems:

Für dieses Modul werden Kurse angerechnet, die die Themengebiete „Internationales System“, „internationale und transnationale Beziehungen“ und „interkulturelle Beziehungen“ abdecken. Kurse die sich mit Aspekten internationaler Betriebswirtschaft/ Internationalem Management beschäftigen werden nicht anerkannt.

Internationale Studien I und II:

Für dieses Modul können grundsätzlich alle Kurse angerechnet werden, die im Ausland erbracht werden und einen internationalen Bezug zu Wirtschaft, Politik und/ oder Gesellschaft fremder Länder (nicht nur angloamerikanische Länder) haben.

NICHT angerechnet werden SPRACHKURSE, betriebs- oder volkswirtschaftliche Kurse(z.B. Internationale Betriebswirtschaft, Internationales Management, International Finance, International Marketing, etc.) oder Kurse die sich mit der Einführung in die jeweilige Landeskunde und Kultur befassen (werden vor allem an skandinavischen Universitäten angeboten).

Europäisierung & Globalisierung I oder II:

Für dieses Modul können grundsätzlich alle Kurse angerechnet werden, die sich mit der Rolle Europas im internationalen Wirtschaftssystem beschäftigen. Kurse die sich mit Aspekten internationaler Betriebswirtschaft/ Internationalem Management beschäftigen werden nicht anerkannt.

Internationale und Transnationale Beziehungen (altes Modulhandbuch):

Hier werden nur Kurse angerechnet, die die Themengebiete „Internationales System“, „internationale und transnationale Beziehungen“ und „interkulturelle Beziehungen“ abdecken. Dieses Modul wird gemeinsam mit dem Lehrstuhl von Professor Bernecker durchgeführt. Um den Anerkennungsprozess zu vereinfachen können sich die Studierenden das gesamte Modul an einem der beiden Lehrstühle (Lst. Bernecker oder Lst. Falke) anrechnen lassen.

Regionen im Internationalen System (altes Modulhandbuch):

Wird ebenfalls gemeinsam mit dem Lehrstuhl von Professor Bernecker durchgeführt. An unserem Lehrstuhl können Sie sich ein Äquivalent zu der Vorlesung „Die angloamerikanischen Länder im internationalen Kontext“ anrechnen lassen.

2. Module im Masterbereich

Issues in International Political Economy:

Angerechnet werden Kurse, die sich mit dem Globalisierungsprozess, aus dem Blickwinkel der Anglo-Amerikanischen Länder, beschäftigen und in englischer Sprache gehalten werden. Kurse die sich mit Aspekten internationaler Betriebswirtschaft/ Internationalem Management beschäftigen werden nicht anerkannt.

Advanced Industrial Countries and Emerging Market Economies:

Kurse die für dieses Modul angerechnet werden, müssen sich mit Wirtschaftsbeziehungen zwischen Industrieländern und den Emerging Markets beschäftigen. Vorgeschriebene Kurssprache ist Englisch. Kurse die sich mit Aspekten internationaler Betriebswirtschaft/ Internationalem Management beschäftigen werden nicht anerkannt.

Issues in International Trade:

Angerechnet werden Kurse, die sich mit dem internationalen Handelssystem sowie handelspolitischen Aspekten einzelner Länder beschäftigen. Vorgeschriebene Kurssprache ist Englisch. Kurse die sich mit Aspekten internationaler Betriebswirtschaft/ Internationalem Management beschäftigen werden nicht anerkannt.

The Domestic Basis of the Globalization Process:

Kurse die für dieses Modul angerechnet werden, müssen sich mit den Auswirkungen des internationalen Wirtschaftssystems auf nationale Volkswirtschaften beschäftigen. Vorgeschriebene Kurssprache ist Englisch. Kurse die sich mit Aspekten internationaler Betriebswirtschaft/ Internationalem Management beschäftigen werden nicht anerkannt.

Courses Exchange Semester (Area Studies English Speaking Countries):

Für dieses Modul werden Kurse angerechnet, welche sich mit Aspekten der Area Studies English Speaking Countries befassen und im Ausland erbracht wurden. Vorgeschriebene Kurssprache ist Englisch. Kurse die sich mit Aspekten internationaler Betriebswirtschaft/ Internationalem Management beschäftigen werden nicht anerkannt.

Free Specialization (Area Studies English Speaking Countries):

Für dieses Modul werden Kurse angerechnet, welche sich mit Aspekten der Area Studies English Speaking Countries beschäftigen. Vorgeschriebene Kurssprache ist Englisch. Kurse die sich mit Aspekten internationaler Betriebswirtschaft/ Internationalem Management beschäftigen werden nicht anerkannt.